



Nachhaltigkeitsbericht
Stadtwerke Neustrelitz GmbH
2024

Inhalt

Vorbemerkung	3
1. Grundlagen der Erstellung und Geschäftsmodell (B1/C1)	4
1.1. Grundlagen der Erstellung (24a-e/25)	4
1.2. Geschäftsmodell und nachhaltige Initiativen (47a-d)	4
2. Praktiken und Strategien für den Übergang zu einer nachhaltigen Wirtschaft (B2/C2)	6
2.1. Spezifische Nachhaltigkeitspraktiken, Richtlinien, Maßnahmen und Ziele (26a-d/27)	6
2.2. Beschreibung der Nachhaltigkeitspraktiken, Maßnahmen und Initiativen (48/49)	7
3. Energie und Treibhausgasemissionen (B3/C3)	8
3.1. Energieverbrauch der Stadtwerke Neustrelitz GmbH (29)	8
3.2. Treibhausgasemissionen und -intensität (30/31)	9
3.3. Treibhausgasreduktionsziele (54a-e)	9
4. Wasser (B6)	10
4.1. Wasserentnahme und Wasserverbrauch (35)	10
4.2. Wasserverbrauch in Produktionsprozessen (36)	10
5. Arbeitsbedingungen & Beschäftigungsstruktur (B8-B10/C5)	10
5.1. Allgemeine Merkmale (39a-c und 40)	10
5.2. Gesundheit und Sicherheit (41a-b)	11
5.3. Entlohnung, Tarife und Ausbildung (42a-d)	12
6. Unternehmensführung und Menschenrechte (B11/C6-C7/C9)	12
6.1. Verurteilung und Geldstrafen wegen Korruption und Bestechung (43)	12
6.2. Menschenrechtspolitik (61a-c)	12
6.3. Schwerwiegende negative Vorfälle im Bereich der Menschenrechte (62a-c)	12
6.4. Geschlechterverhältnis in den Leitungs- und Aufsichtsorganen (65)	13
7. Einnahmen aus bestimmten Sektoren (C8)	13

Vorbemerkung

Die Stadtwerke Neustrelitz GmbH hat den Anspruch, als moderner Dienstleister die Menschen in Neustrelitz und dem Umland mit Strom, Gas, Wärme und Wasser, Telefonie und Internet zu versorgen. Sie bereichert mit dem Tiergarten auch die Freizeitangebote der Stadt und unterstützt durch umfangreiche Sponsoringmaßnahmen die Kinder- und Jugendsportarbeit der Stadt Neustrelitz sowie andere gemeinwohlorientierte Projekte. Seit Anfang der 2000er Jahre verfolgt das Unternehmen bewusst eine Politik der umweltfreundlichen Energieversorgung. Die Stadtwerke Neustrelitz GmbH will damit zu einer nachhaltigen Stadtentwicklung beitragen und für die Menschen in und um Neustrelitz eine hohe Lebensqualität erhalten. Es wird großer Wert daraufgelegt, allen Beschäftigten des Unternehmens die Auswirkungen der Geschäftstätigkeit auf Umwelt und Gesellschaft bewusst zu machen und diese zu steuern.

Eingebettet in die Mecklenburgische Seenplatte und nahe dem Müritz-Nationalpark ist der Schutz der Natur ein wesentlicher Gesichtspunkt bei wirtschaftlichen Entscheidungen und Investitionen des Unternehmens. Die Grundsteinlegung für das Biomasse-Heizkraftwerk im Jahr 2005 war gleichzeitig die Grundsteinlegung für die Fokussierung auf eine Energieversorgung für Neustrelitz und das Umland aus erneuerbaren Energiequellen. Bildungs- und Beratungsangebote zum Thema erneuerbare Energiequellen unterstützt die Stadtwerke Neustrelitz GmbH durch ihre Beteiligung am Landeszentrum für erneuerbare Energien Mecklenburg-Vorpommern GmbH, kurz Leea GmbH.

Nachdem im Jahr 2024 die Berichterstattung über die Nachhaltigkeit der Wirtschaftstätigkeit der Unternehmen durch die EU und deren Gremien zunächst als verpflichtend für zahlreiche Firmen eingeführt wurde, begann auch die Stadtwerke Neustrelitz GmbH mit der Implementierung einer strukturierten Erfassung wesentlicher Daten zur Beurteilung nachhaltigen Wirtschaftens. Nach der im Jahr 2025 folgenden Lockerung der zuvor verabschiedeten Regelungen, entschloss sich das Unternehmen, auf freiwilliger Basis über die Nachhaltigkeit des eigenen Handelns zu berichten.

Der vorliegende Bericht wurde auf Basis des VSME-Standards der EFRAG erstellt. Er legt dar mit welchen Maßnahmen das Unternehmen seinen Versorgungsauftrag auch im Sinne kommender Generationen erfüllen und allen Menschen Teilhabe an der Bereitstellung moderner Produkte gewähren möchte. Es sind alle Interessierten herzlich eingeladen, sich auf den folgenden Seiten hierüber zu informieren



Frank Schmetzke
Geschäftsführer



Vincent Kokert
Geschäftsführer

1. Grundlagen der Erstellung und Geschäftsmodell (B1/C1)

1.1. Grundlagen der Erstellung (24a-e/25)

Das Unternehmen hat Option B: Basismodul und umfassendes Modul gewählt, um eine detaillierte Nachhaltigkeitsberichterstattung zu gewährleisten und um die Nachfragen Dritter bedienen zu können.

Berichtet wird über die Punkte, die sich im Rahmen der im Jahr 2024 durchgeführten Wesentlichkeitsanalyse, als relevant für die Stadtwerke Neustrelitz GmbH erwiesen haben. Themenbereiche, die als nicht wesentlich eingestuft wurden, sind in diesem Bericht nicht aufgeführt. Dies gilt auch für Punkte, zu denen keine Daten oder Ausarbeitungen vorliegen, da nicht verpflichtend.

Daten zum Thema THG beziehen sich auf Scope 1 und 2.

Da es sich bei der Stadtwerke Neustrelitz GmbH um ein Unternehmen mit kritischer Infrastruktur handelt, werden keine Angaben zur Geolokalisierung (Raumpunkte, Polygonpunkte) einzelner Standorte gemacht. Zu den aufgeführten Themenbereichen wurden alle sonstigen relevanten Daten gemäß den Offenlegungspflichten transparent bereitgestellt.

Der Bericht wurde für die Stadtwerke Neustrelitz GmbH erstellt. Es sind keine Daten von Tochterunternehmen oder Beteiligungen enthalten. Daher entfällt Angabepflicht 24d – Liste der betrachteten Tochterunternehmen und Beteiligungen.

Rechtsform: Die Stadtwerke Neustrelitz GmbH ist eine Gesellschaft mit beschränkter Haftung und hundertprozentige Tochter der Stadt Neustrelitz.

NACE-Sektor- Klassifikation: 35.1 Stromerzeugung, -übertragung und -verteilung; 35.2 Gasverteilung über Leitungen; 35.3 Wärme- und Kälteversorgung; 36 Wasserversorgung; 61 Telekommunikation und 91.4 Aktivitäten in botanischen und zoologischen Gärten.

Bilanzsumme 2024: TEUR 99.690

Umsatz 2024: TEUR 69.082

Anzahl Beschäftigte: 244 zum 31.12.2024

Standort: Das Unternehmen hat seinen Sitz in Deutschland, in der Stadt Neustrelitz.

Die Stadtwerke Neustrelitz GmbH unterzieht sich regelmäßig dem Energieaudit nach DIN 16247-1. Das aktuelle Zertifikat aus Dezember 2023 bezieht sich auf den Zeitraum vom 01.01.2022 bis 01.01.2023. Im Audit werden Maßnahmen zur Steigerung der Energieeffizienz im Unternehmen definiert.

1.2. Geschäftsmodell und nachhaltige Initiativen (47a-d)

Beschreibung der wesentlichsten Produkt- und Dienstleistungsgruppen (47a)

Die Stadtwerke Neustrelitz GmbH errichtet und betreibt Strom-, Gas-, Fernwärme-, Wasser-, und Telekommunikationsnetze und vertreibt Produkte der genannten Medien. Dies ist die Basis für die Versorgung der Bevölkerung der Stadt Neustrelitz und des Umlandes mit Produkten der Daseinsvorsorge in den genannten Bereichen.

- Stromversorgung:
 - Versorgung von Privat- und Geschäftskunden im Stadtgebiet Neustrelitz mit Strom in verschiedenen Tarifarten. Neben Verträgen zur Grundversorgung mit einer 14-tägigen Kündigungsfrist bietet die Stadtwerke Neustrelitz GmbH weitere Produkte mit unterschiedlichen Laufzeiten. Hier ist sowohl für den Kunden als auch für das Unternehmen eine höhere Kalkulationssicherheit gegeben. Wesentlich für ein Unternehmen, welches sich im Sektor der erneuerbaren Energien engagiert, sind natürlich auch die Produkte, die den Kunden Strom aus erneuerbaren Quellen zur Verfügung stellen oder für Wärmepumpennutzer gedacht sind.
 - Für Kunden der Stadtwerke Neustrelitz GmbH im Umland gibt es mit den enemax-Tarifen ebenfalls die Möglichkeit, zwischen verschiedenen Tarif-Varianten zu wählen.
- Gasversorgung:
 - Versorgung von Privat- und Geschäftskunden im Stadtgebiet Neustrelitz mit Gas. Auch in dieser Sparte können Kunden neben Verträgen zur Grundversorgung mit einer 14-tägigen Kündigungsfrist Produkte mit unterschiedlichen Laufzeiten wählen.
 - Auch die Gasversorgung von Kunden im Umland ist über enemax-Verträge möglich.
- Wasserversorgung:
 - In Neustrelitz wird Trinkwasser zu 100% aus Grundwasser gewonnen. Das geförderte Wasser hat seinen Ursprung in den Eiszeiten des Quartärs. Die Qualität ist aus diesem Grund einwandfrei. Lediglich Eisen und Mangan werden im Wasserwerk über eine Aufbereitung entfernt.
 - Es gibt einen Tarif für die klassische Trinkwasserversorgung sowie einen Tarif für den Bezug von Gartenwasser.
- Fernwärmeversorgung:
 - Die Stadtwerke Neustrelitz GmbH hat ein klares Ziel vor Augen. Sie baut das Fernwärmenetz für Neustrelitz aus und will bei der Fernwärmeversorgung bis 2045 ohne fossile Energieträger auskommen. Dabei fängt sie nicht bei null an, sondern kann mit ihrem Biomasseheizkraftwerk schon jetzt punkten, denn die Neustrelitzer Fernwärme kommt zu mehr als 70 Prozent aus erneuerbaren Energien. Im Zusammenhang mit der Erweiterung des Netzes werden zurzeit unterschiedliche Technologien getestet.
- Telekommunikationsdienstleistungen:
 - Im Stadtgebiet Neustrelitz hat die Stadtwerke Neustrelitz GmbH ein eigenes Glasfasernetz errichtet, um die Kunden mit schnellem, störungsfreiem Internet, Telefonie und TV zu versorgen. Die Strelix-Produktgruppe bietet dabei für jeden Bedarf etwas.

Neben der Versorgung mit den Produkten der Daseinsvorsorge führen die Stadtwerke Neustrelitz auch Dienstleistungen im Rahmen einer Betriebsführung für z.B. den Wasserzweckverband Strelitz oder für die Landwerke Gesellschaften, bei denen sie auch Beteiligungen hält.

Zusätzlich zu den vorgenannten Produkten und Dienstleistungen betreibt das Unternehmen den Tiergarten von Neustrelitz als Erholungs-, Freizeit- und Bildungseinrichtung. Das Tiergarten-Team versorgt die Tiere in naturnahen und tiergerechten Gehegen und erweitert durch zahlreiche Veranstaltungen das Freizeitangebot der Stadt.

Beschreibung der wesentlichen Märkte (47b)

Die Stadtwerke Neustrelitz GmbH versorgt im Wesentlichen Kunden aus der Stadt Neustrelitz und dem Umland. Dabei handelt es sich sowohl um Privat- als auch um Geschäftskunden.

Beschreibung der wichtigsten Geschäftsbeziehungen (47c)

Kunden:

Neben den versorgten Privathaushalten zählen auch verschiedene Unternehmen und Institutionen zur Kundengruppe der Stadtwerke Neustrelitz. Dazu gehört die Stadt selbst mit ihren Einrichtungen, Schulen und Kindergärten sowie regional ansässige Unternehmen.

Lieferanten:

Das breite Leistungsspektrum der Stadtwerke Neustrelitz bedingt eine Vielzahl zuverlässiger Lieferanten aus den unterschiedlichsten Branchen. Für den Bau und die Instandhaltung der Netzinfrastruktur sind dies Materiallieferanten, Bau- und Handwerksbetriebe. Die Beschaffung von Strom und Gas wird zu großen Teilen über eine Einkaufsgesellschaft abgewickelt und damit eine relativ hohe Preis- und Versorgungssicherheit gewährleistet. Für die verschiedenen IT-Anforderungen eines modernen Stadtwerks bestehen Verträge mit Softwareanbietern und für andere allgemeine Beratungsleistungen existieren teilweise auch sehr langjährige und zuverlässige Geschäftsbeziehungen zu entsprechenden Häusern.

Kreditinstitute:

Die Vielzahl neuer Projekte erfordert eine stabile Finanzierung. Hier hat die Stadtwerke Neustrelitz ebenfalls verlässliche Partner an ihrer Seite.

Nachhaltigkeitsbezogene Schlüsselemente der Unternehmensstrategie (47d)

Zur Identifikation der aus der Veränderung der klimatischen Bedingungen resultierenden Risiken wurde eine Klimarisikoanalyse unter Berücksichtigung verschiedener Klimaszenarien durchgeführt. Die festgestellten Klimarisiken sollen in das finanzielle Risikomanagement des Unternehmens integriert werden. Maßnahmen und Ziele sollen dort aufgenommen und berichtet werden.

Die Stadtwerke Neustrelitz GmbH verfolgt kontinuierlich den Ausbau erneuerbarer Energiequellen. Bereits jetzt verfügt das Unternehmen über Beteiligungen an Gesellschaften zur Planung, Errichtung und Betreuung von Windenergieanlagen und Photovoltaik-Anlagen. Ein Projektentwicklungsteam ist dauerhaft mit der Untersuchung und Erschließung potenzieller neuer Projektgebiete beauftragt.

Zur Steigerung der Effizienz des Fernwärmenetzes in Neustrelitz wurde ein Fernwärme-Transformationsplan gemäß 4.1.1 der Richtlinie für die Bundesförderung für effiziente Wärmenetze erarbeitet.

2. Praktiken und Strategien für den Übergang zu einer nachhaltigen Wirtschaft (B2/C2)

2.1. Spezifische Nachhaltigkeitspraktiken, Richtlinien, Maßnahmen und Ziele (26a-d/27)

Spezifische Nachhaltigkeitspraktiken (26a)

Die Stadtwerke Neustrelitz GmbH hat spezifische Praktiken eingeführt, die auf eine nachhaltige Wirtschaft ausgerichtet sind. Dazu gehören:

- Energieeffizienzmaßnahmen aus den regelmäßigen Energieaudits und dem Energiemanagementsystem
- Weiterer Ausbau der Digitalisierung interner Prozesse
- Unterstützung nachhaltiger Mobilität durch eine JobRad-Vereinbarung für die Beschäftigten
- Schulungen zum Thema Energiesparen am Arbeitsplatz

Nachhaltigkeitsstrategie und Unternehmensrichtlinien (26b)

Das Unternehmen verfügt über eine Nachhaltigkeitsstrategie, die im Rahmen der Vorbereitung auf die Einführung der Nachhaltigkeitsberichterstattung definiert wurde.

Zukünftige Nachhaltigkeitsinitiativen (26c)

Die Weiterentwicklung seiner Nachhaltigkeitsmaßnahmen plant das Unternehmen in verschiedenen Themenbereichen. Diese sind in Punkt 2.2. beschrieben.

Zielvorgaben und Fortschrittsüberwachung (26d)

Insbesondere im Rahmen der regelmäßigen Energieaudits werden Maßnahmen definiert. Seit der Implementierung eines Energiemanagementsystems werden auch hieraus Maßnahmen und Ziele generiert, deren Fortschritt bzw. Erreichung überwacht wird.

Im Themenfeld „eigene Beschäftigte“ lässt sich das Unternehmen regelmäßig hinsichtlich der Vereinbarkeit von Erwerbs- und Privatleben zertifizieren. Die letzte Re-Zertifizierung im April 2025 wurde mit Auszeichnung bestanden. Auch hier werden Hinweise gegeben, die in Maßnahmen und Zielvorgaben münden. Eine Überwachung erfolgt sowohl intern als auch durch die Re-Zertifizierung.

Maßnahmen zur Reduzierung negativer Auswirkungen (27)

Grundsätzlich gestaltet die Stadtwerke Neustrelitz GmbH ihre Prozesse ressourcenschonend. In der Nachhaltigkeitsstrategie des Unternehmens sind Handlungsfelder definiert, aus denen sich Maßnahmen und Ziele ableiten. Unter Punkt 2.2. sind diese aufgeführt und erläutert.

2.2. Beschreibung der Nachhaltigkeitspraktiken, Maßnahmen und Initiativen (48/49)

Themenbereich	Bestehende Praktiken, Strategien und Initiativen	Zukünftige Praktiken, Strategien und Initiativen
Klimawandel	<ul style="list-style-type: none"> • Nutzung regenerativer Energiequellen zur Einspeisung in die Netze und zum Eigenverbrauch (Strom, FW). • Unterstützung der E-Mobilität durch Einsatz von Elektrofahrzeugen im eigenen Fuhrpark und durch die Errichtung von E-Ladesäulen in Neustrelitz und im Umland. 	<ul style="list-style-type: none"> • Entwicklung neuer Projekte zur Erzeugung von Solar- und Windenergie. • Ausbau Anteil E-Fahrzeuge am Gesamtfahrzeugbestand. • Steigerung Energieeffizienz durch EnMS.
Wasser	<ul style="list-style-type: none"> • Ein Monitoringbericht über die regelmäßige hydrologische Untersuchung des Grundwasserspiegels stellt frühzeitiges Erkennen von problematischen Entwicklungen sicher. Es können so im Bedarfsfall rechtzeitig Maßnahmen zur 	



	Sicherung der Trinkwasserversorgung ergriffen werden.	
Kreislaufwirtschaft	<ul style="list-style-type: none"> Einführung des RECUP-Pfandsystems im Tiergarten zur Reduktion von Verpackungsmüll. 	
Eigene Beschäftigte	<ul style="list-style-type: none"> Schutz der Beschäftigten durch regelmäßige arbeitsmedizinische Untersuchungen. Eine regelmäßige Zertifizierung soll die Vereinbarkeit von Erwerbs- und Berufsleben sicherstellen. Das Job-Rad Angebot unterstützt alle Beschäftigten, ihren eigenen CO₂-Fußabdruck zu verringern. 	<ul style="list-style-type: none"> Ausbau des Gesundheitsmanagements. Um ein bedarfsgerechtes Angebot zu gewährleisten, wird es dazu eine Mitarbeiterumfrage geben.
Betroffene Gemeinschaften	<ul style="list-style-type: none"> Die langjährige Unterstützung und Betriebsführung für das Landeszentrum für erneuerbare Energien MV (Leea MV) sichert die Vermittlung von Wissen zu Themen der Nachhaltigkeit und des Klimaschutzes für alle Interessierten. 	
Verbraucher und Endnutzer	<ul style="list-style-type: none"> Für die Kunden der Stadtwerke Neustrelitz besteht die Möglichkeit des Contracting für neue Heizungsanlagen. So sollen Kunden ermutigt werden, moderne Heizungsanlagen zu nutzen, um dadurch einen Beitrag zur Verringerung der CO₂-Emission im Stadtgebiet zu leisten. 	

Bei den aufgeführten Punkten handelt es sich sowohl um Praktiken und Initiativen auf Grund gesetzlicher Regelungen als auch um solche, die auf Freiwilligkeit basieren.

3. Energie und Treibhausgasemissionen (B3/C3)

3.1. Energieverbrauch der Stadtwerke Neustrelitz GmbH (29)

Die Stadtwerke Neustrelitz GmbH nutzt sowohl fossile als auch erneuerbare Energien. Der Eigen-Energieverbrauch der Stadtwerke Neustrelitz GmbH (ohne Verbräuche für Kunden) setzt sich wie folgt zusammen:

2024	Erneuerbare Energien, Verbrauch in MWh	Nicht-erneuerbare Energien, Verbrauch in MWh	Gesamt Energieverbrauch in MWh
Elektrizität	888,78	6.278,82	7.167,61
Kraftstoffe		568,42	568,42
Gesamt	888,78	6.847,24	7.736,02

Im Jahr 2025 wurde ein Energiemanagement nach DIN EN ISO 50001:2018 eingeführt, dessen Kernziel eine fortlaufende Verbesserung der energiebezogenen Leistungen ist. Im Rahmen dieses Energiemanagementsystems wurden Ziele definiert, die regelmäßig überwacht und überarbeitet werden.

Bezugszeitraum	Energieziele
2024-2029	Reduktion der Eigenverbrauchsquote im BMHKW um 0,5 % p. a.
2024-2029	Reduktion des Endenergiebedarfs im Fuhrpark um 3,5 % p. a.
2024-2029	Reduktion des Wärmeenergieverbrauchs in den Gebäuden um 0,5 % p. a.
2024-2029	Verbesserung des Kraftwerkswirkungsgrads (Verhältnis Erzeugung zu eingesetzter Biomasse) auf den Wert von 46,35 %.

3.2. Treibhausgasemissionen und -intensität (30/31)

Die ausgewiesene THG-Emission beinhaltet in Scope 1 die Emissionen für Fuhrpark, den Eigenverbrauch der Heizhäuser und der Gasheizungen im Tiergarten. In Scope 2 sind Emissionen durch den Eigenverbrauch Strom und den Eigenverbrauch Fernwärme für Heizhäuser und Bürogebäude gezeigt.

2024	Treibhausgasemissionen (tCO ₂ e)
Scope 1	177,45
Scope 2	3.339,84
Gesamt	3.517,29

Bei dem eingangs genannten Gesamtumsatz der Stadtwerke Neustrelitz GmbH für das Geschäftsjahr 2024 von TEUR 69.082 ergibt sich somit ein THG-Intensitätsfaktor (bezogen auf Scope1 und 2) von 50,91 Kg CO₂/1000€ Umsatz.

3.3. Treibhausgasreduktionsziele (54a-e)

Das Unternehmen verfolgt das Ziel, ab dem Jahr 2045 sein Fernwärmenetz treibhausgasneutral zu betreiben. Der erstellte Transformationsplan für das Fernwärmenetz der Stadt Neustrelitz bezieht sich auf das gesamte Fernwärme-Bestandsnetz der Stadtwerke Neustrelitz sowie perspektivisch ebenfalls den Neubau bzw. die Erweiterung und Verdichtung des Fernwärmenetzes. Neben der ausführlichen Beschreibung des Bestandsnetzes und den möglichen technologischen Veränderungen ist auch die Veränderung des Wärmeportfolios und damit einhergehend der Pfad zur Treibhausgasneutralität dargestellt.

In der Tabelle unten ist ein möglicher Entwicklungspfad der installierten thermischen Leistungen der bestehenden und hinzukommenden Erzeuger in 5-Jahresschritten dargestellt. Zu erkennen ist hier die schrittweise Abnahme der fossil befeuerten Kessel ab 2030.

Installierte Leistung [MWth]	IST	2025	2030	2035	2040	2045
Geothermie-Dublette 1	0	0	0	11,5	11,5	11,5
Geothermie-Dublette 2	0	0	0	0	0	11,5
BMHW	0	0	10,0	10,0	20,0	20,0
Erdgas- und Heizöl-Kessel	56,0	56,0	56,0	33,0	18,0	0,0
Elektroden-Kessel	0	0	0	0	0	11,5
BMHKW	17,0	17,0	18,5	18,5	0,0	0,0
Gesamt	73,0	73,0	84,5	73,0	49,5	54,5

4. Wasser (B6)

4.1. Wasserentnahme und Wasserverbrauch (35)

Laut den von der Gruppe „Forschung für Nachhaltigkeit“ des Bundesministeriums für Forschung, Technologie und Nachhaltigkeit veröffentlichten Wasserstressübersichten für Deutschland liegt kein Objekt der Stadtwerke Neustrelitz GmbH in einem Gebiet mit Wasserstress.

Im Jahr 2024 betrug die Wasserentnahme (Wasserförderung aus Grundwasser) des Unternehmens 1.077.000 m³. Der Eigenverbrauch wurde mit 46.326 m³ gemessen. 869.594 m³ wurden an Tarifkunden und Weiterverteiler im Rahmen der Trinkwasserversorgung geliefert.

4.2. Wasserverbrauch in Produktionsprozessen (36)

Die Stadtwerke Neustrelitz GmbH ist kein Produktionsbetrieb im eigentlichen Sinne. Es existieren keine Produktionsprozesse mit hohem Wasserverbrauch, außer der Wasserförderung zur Trinkwasserversorgung. Es ist hier daher die für Reinigungs- und Spülvorgänge sowie für die Kontrolle der Hydranten verbrauchte Wassermenge angegeben. Diese betrug 30.000 m³ im Jahr 2024.

Angaben in m ³	2023	2024
Wasserförderung	1.100.862	1.077.000
Wasserabgabe an Kunden	883.911	869.594
Wasserverbrauch für Netzwartung	31.000	30.000
Eigenverbrauch	46.075	46.326

Die Tabelle enthält keine Angaben zu Netzverlusten.

5. Arbeitsbedingungen & Beschäftigungsstruktur (B8-B10/C5)

5.1. Allgemeine Merkmale (39a-c und 40)

Die angegebene Mitarbeiteranzahl bezieht sich auf den 31.12.2024 und enthält auch Auszubildende (4 weiblich, 12 männlich).

B 8	
Art des Vertrags	Zahl der Beschäftigten (Kopfzahl oder Vollzeitäquivalente)
Befristeter Vertrag	27
Unbefristeter Vertrag	217
Mitarbeiter insgesamt	244
Geschlecht	
Zahl der Beschäftigten (Kopfzahl oder Vollzeitäquivalente)	
Männlich	162
Weiblich	82
Andere	0
Nicht berichtet	0
Mitarbeiter insgesamt	244

C5	
Verhältnis Frauen und Männer in Führungspositionen (unterhalb GF)	
Geschlecht	Zahl der Beschäftigten (Kopfzahl oder Vollzeitäquivalente)
Weiblich	9
Männlich	5
Genderratio	1,80

Die **Fluktuationsrate (39c)** lag 2024 bei 7,33 %. Eine "gute" Fluktuationsrate liegt typischerweise zwischen 8 und 12 Prozent. Dies wird als eine gesunde Rate angesehen, die eine ausgewogene Mischung aus Dynamik und Stabilität im Unternehmen ermöglicht, ohne dass zu viele Mitarbeiter das Unternehmen verlassen.

5.2. Gesundheit und Sicherheit (41a-b)

B9	
Anzahl meldepflichtige Arbeitsunfälle und Anzahl Unfälle mit Todesfolge	
Arbeitsunfälle:	16
Arbeitsunfälle mit Todesfolge:	0

5.3. Entlohnung, Tarife und Ausbildung (42a-d)

Die Beschäftigten der Stadtwerke Neustrelitz GmbH werden in der Regel nach Tarif TVD_V bezahlt. Auf Grund der Erweiterung des Leistungsportfolios des Unternehmens um Telekommunikationsleistungen, wurden für spezielle Positionen vereinzelt außertarifliche Verträge abgeschlossen. Im Berichtsjahr 2024 fielen 94,3 % der Beschäftigten unter die Bezahlung nach Tarifvertrag, 5,7 % unter die außertarifliche Bezahlung.

B10	
Tarifvertragliche Bezahlung nach TVD_V, Gehälter der AT MA liegen über Tarif.	
Anzahl MA mit tarifl. Bezahlung:	230
Anzahl MA mit außertarifl. Bezahlung:	14
Durchschnittliche Anzahl Weiterbildungsstunden je MA	
Ø Anzahl MA 2024	244
Anzahl Stunden WB 2024	4.593
Ø Anzahl WB Stunden p.a.	19

Das prozentuale Lohngefälle zwischen männlichen und weiblichen Beschäftigten (42b) betrug 2024 11%

6. Unternehmensführung und Menschenrechte (B11/C6-C7/C9)

6.1. Verurteilung und Geldstrafen wegen Korruption und Bestechung (43)

Die Stadtwerke Neustrelitz GmbH unterliegt als Unternehmen mit 100% kommunaler Beteiligung besonderen Richtlinien bezüglich Korruption und Bestechung. Sowohl im Jahr 2024 als auch in den Jahren zuvor gab es keine Verurteilungen oder Geldstrafen im Zusammenhang mit Verstößen gegen die Antikorruptionsrichtlinie.

6.2. Menschenrechtspolitik (61a-c)

Im Rahmen der Vorbereitung der Nachhaltigkeitsberichterstattung setzte sich das Unternehmen auch mit der Sicherstellung der Einhaltung der Menschenrechte entlang der Wertschöpfungskette auseinander. Im Ergebnis wurde eine Grundsatzerklärung zur Wahrung der Sorgfaltspflichten zur Einhaltung der Menschenrechte erarbeitet und unterzeichnet, die allen Beschäftigten der Stadtwerke Neustrelitz eine Verhaltensrichtlinie an die Hand gibt.

Für die eigene Belegschaft sind die Grundsätze des Umgangs miteinander in den Unternehmensleitlinien festgehalten.

Zur Verhütung von Unfällen existieren Prozessbeschreibungen und Handlungsanweisungen und alle Beschäftigten absolvieren regelmäßige Arbeitsschutzschulungen.

Es existiert kein reguläres Beschwerdeverfahren für die Beschäftigten der Stadtwerke Neustrelitz, jedoch ist der Betriebsrat Ansprechpartner für sämtliche Belange der Belegschaft.

6.3. Schwerwiegende negative Vorfälle im Bereich der Menschenrechte (62a-c)

Es gab in der Belegschaft des Unternehmens im Geschäftsjahr 2024 keine bestätigten Vorfälle im Zusammenhang mit schweren Menschenrechtsverletzungen innerhalb der eigenen Belegschaft zu verzeichnen. Dies umfasst die Themenbereiche Kinderarbeit, Zwangsarbeit, Menschenhandel und Diskriminierung.

Die Stadtwerke Neustrelitz sind sich auch keinerlei derartiger Verstöße bewusst, in die Akteure der vor- und nachgelagerten Wertschöpfungskette verwickelt gewesen sind.

6.4. Geschlechterverhältnis in den Leitungs- und Aufsichtsorganen (65)

Der aktuell von der Stadtvertretung entsandte und bestellte Aufsichtsrat umfasst 11 Personen, davon 2 weiblich und 9 männlich.

7. Einnahmen aus bestimmten Sektoren (C8)

Die Stadtwerke Neustrelitz GmbH erzielt keine Einnahmen aus jeglicher Art von Waffen, dem Anbau von Tabak oder der Herstellung von Chemikalien für die Pestizid-Herstellung.

Als Versorger mit Erdgas erzielt das Unternehmen Einnahmen aus dem Vertrieb von Erdgas. Im betrachteten Geschäftsjahr betragen diese TEUR 6.806.